



Staats- und  
Universitätsbibliothek  
Bremen



## **Staats- und Universitätsbibliothek Bremen**

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des  
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

### **Brief von Walter E. Crum an Adolf Erman**

**Crum, Walter E.**

**Bath, 01.09.1934**

---

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-71624](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-71624)

+ 19 Bathinettill  
nächste Seite  
Bath.

1.9.34

Mein lieber Roman - Schon sind lang wieder, sollte  
ich Ihnen ein Brief bis zum Verschiedenen schreiben  
werden, es so viel zu bringen. Zum letzten Durch einen Anfall  
meines alten, wie ich möchte, schon endgültig beseitigten  
Feindes, "Menieres' Komplex" - heute aber gewöhnlich als latente,  
"Menieres' Syndrom" bekannt. Wo das herkommt, was es  
verursacht, das scheint kein Arzt zu wissen; es dauert 5-6  
Tage; dann ist es wieder vorbei. Allein, so lange es herrscht, ist  
man zu allem unfähig: denn was soll man gegen  
taumelnden Schwindel und immer wiederkehrenden Erbrechen  
machen? Es gilt ~~es~~ nichts Lähmendes überhaupt. Aber schon  
zu viel von dem!

Dann Sie sind ferner etwas Nachlass zu erwarten haben  
sind nicht mehr; ganz besonders, dass eine Pyramidenarbeit  
für die Zukunft noch gut ist. Das ist höchst erfreulich.  
Wenn ich mit dem W. Buche einmal fertig, so kehre ich  
gerne zu den Pyramiden wieder, die ich bei Herrn Daniels, Bonn  
'91, gekauft habe (das Heft ist jetzt noch). Oder doch:  
vielleicht täte ich an Berlin, meine damaligen Anfang im  
Dunstigen (bei H. Thomsen) wieder aufzunehmen. Oder  
noch besser - am wenigsten gut, sagen Sie - ich mache  
eine Ausgabe mit Übersetzung jener hiesigen mittel -

arabischen (sic!) Mädchen, deren ich ein paar schon in der  
Griffel Entschliff gegeben. Was macht man nicht alles für Dumm  
Pläne, und versagt darin, dass noch 2 Bld. des W. Buchs übrig bleiben.  
Der 6. kommt jetzt bald heraus und für die Ladung haben wir schon  
Hilfe verabreicht.

Was Sattler's Repire anbetrifft, so sind die so gut und hätte mir  
~~die~~ <sup>Hier</sup> ~~ein~~ <sup>ein</sup> auf Koptica falls was darunter vorkommen sollte,  
wofür ich gar nicht recht dankbar bin.

Den hier letzte eingehenden Nachrichten zufolge, ~~und~~ <sup>Kenn</sup> es sind  
Der Berliner „Menschen“ Arbeit nicht viel länger aushalten. Die  
Verhältnisse sollen dort untröstlich sein, dass an eine Dauer-  
ende Fortsetzung kaum mehr zu denken ist. Was sind denn  
aus? Ob es möglich sein wird die Arbeit in London  
fortzusetzen, denn einen guten Teil der Hess ist ja dort?

Die Bristol (wie wohl die übrigen) Universität hat  
verschieden. Bekanntlich der Professor a. d. Deutschen Univer-  
sitäten an Adolf Hildebrandt: ein <sup>recht</sup> ~~sehr~~ <sup>bedeutend</sup> ~~wichtiges~~  
<sup>Dokument</sup>. Von Ministern sind dort Göttingen (durch den  
Rektor), Marburg u. Hamburg vertreten; ~~sonst~~ <sup>sonst</sup> ~~keine~~ <sup>keine</sup> ~~Schulen~~  
(Veterinär-, Turnanstalten und der gleichen). Von dem 3. Herge  
die ich z. B. in Göttingen kenne, ist keiner dort; von  
einem in Hamburg steht allerdings darunter, ist aber kein  
Praktiker! Was da gesagt wird? Das wissen Sie ja schon im  
Vorau.

In diesen Tagen bekommen wir einen Besuch von Steinoffen in Bremen im Abend

Vollständig  
fertig

Merowinger

PS. Das nächste mal, wenn du soll so viel und sagen die  
mir ob Guffite (Dona Nekrolg) ich ist zusammenstellen)  
tatsächlich der Ur-entwurf des Merowinger gemacht. Das  
Sagen (in gewöhnlich) in paar Wochen meist richtig erkannt  
habe, um ich. Die Alba erbit in der ÄZ. Denn ich  
retürlich. Ich und aber ein jener Kaiser Schicht die, mit  
Lepsius D. abgebildet, doch - so wird man - und von  
Guffite entworfen werden ist. Hat nicht Buzgal etwas  
gemacht?

